

Ein „bisschen“ Info über Poyenberg!

Liebe Poyenberger und Poyenbergerinnen, mit diesem Schreiben möchten wir Euch informieren, was in unserer Gemeinde so anliegt und was realisiert wurde. Wenn Ihr genauere Infos möchtet oder Ideen habt, könnt ihr Euch gerne bei mir / uns melden.

Gemeinderatsversammlung

- Im April findet voraussichtlich unsere nächste Gemeinderatsversammlung statt. Wie immer würden wir uns über eine rege Beteiligung sehr freuen, um eine konstruktive und bürgernahe Versammlung durchführen zu können.

Grundschule Hennstedt

- Am 14.08.23 konnte die Schule die Räume im Anbau beziehen. An der Fassade und im Außenbereich stehen noch Arbeiten an.
Die Einweihungsfeier findet am 21.06.24 statt.
- Die Baukosten liegen bei ca. 550.000 Euro. Dieses ist sicherlich viel Geld für einen 100 m² Anbau, aber ohne diese Investition hätten wir Probleme im Bereich Arbeitsstättenvorschrift für unsere 6 Lehrer und für die ca. 12 Schulbegleiter.
- Des Weiteren hat unsere Grundschule ab 2025 eine Betreuung von 7.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr zu gewährleisten. Solche Betreuungszeiten können von den Mitarbeitern der Schule nur geleistet werden, wenn auch das Platzangebot und das soziale Umfeld entsprechend vorhanden ist.
- Im Oktober 2023 hat das Land beschlossen, dass Projekte, die für die Realisierung der geforderten Ganztagsbetreuung notwendig sind, eine Förderung von 85% der entstehenden Baukosten erhalten. Leider hat die Landesregierung es bis zum heutigen Datum nicht geschafft, die rechtliche Grundlage für diese Förderung zu schaffen.
Daher müssen wir für die Deckung der Baukosten einen entsprechenden Kredit aufnehmen. Wenn wir zum Zeitpunkt XY den beschlossenen Zuschuss von der Landesregierung erhalten, können wir einen Teil des Kredites ablösen.
- Im günstigsten Fall könnte die Kostenverteilung für die Gemeinden und den Schulverband wie folgt aussehen.
 - 550.000 € Baukosten
 - + 100.000 € Zuschuss von der Akademie Ländliche Räume
 - + 382.500 € Zuschuss von der Landesregierung (85% von 450.000 € Restbaukosten)

67.500 € Restbetrag, der von den Gemeinden und vom Schulverband zu zahlen ist.

=====

Nachfolgende Info erhielten die Gemeinden am 24.02.24 vom Schleswig-Holsteiner Gemeindetag!

Ganztagschulen: Landesregierung will versprochenes Förderprogramm nicht umsetzen



Mit info-intern Nummer 19/24 hatten wir zuletzt über den Stand der geplanten Förderung von Investitionen zum Ganztagsausbau durch das Land informiert. Nunmehr hat uns die Landesregierung mitgeteilt, dass sie die in der Vereinbarung mit den Kommunen vom 19. September 2023 zugesagte Förderung von Investitionen für Ganztagschulen mit einer Förderquote von 85 % nicht umsetzen will.

Stattdessen will die Landesregierung die bisher zugesagten Bundes- und Landesmittel (196 Mio. Euro, davon rund 92 Mio. Euro Landesmittel und 104 Mio. Euro Bundesmittel) im Jahr 2024 nach nicht näher bezeichneten Pauschalen oder Budgets auf die Schulträger verteilen. Die Landesregierung will entgegen der Vereinbarung über diese konkret bezifferten Mittel hinaus ab 2025 keine weiteren Gelder zur Verfügung stellen. Begründet wird dies mit der Haushaltslage des Landes und dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zur Verwendung von Notkrediten vom 15. November 2023.

Das solche Entscheidungen von der Landesregierung, die Haushaltsplanung für unsere Gemeinden nicht unbedingt einfacher machen, lässt sich denken.

Fest steht, dass die Investition in den Anbau eine sehr wichtige Voraussetzung für den weiteren Erhalt unserer Grundschule und des Kindergartens ist !

Die „Kleine Poyenberger Bücherei“

- Der Büchertransport mit Einlagerung in die Regale im Pastorat ist abgeschlossen. Der weitere Betrieb der Bücherei steht in Abstimmung mit der Schule und den Gemeinden. Es wäre wünschenswert, wenn wir Plattdeutsche Lesungen, den Bücheraustausch usw. im Bereich der Schule und der Gemeinde wieder aufleben lassen könnten.

Wärmenetz die „Zweite“

- Wie bekannt, haben wir den Fragebogen der Interessenbekundung verteilt. Im Vorfeld möchten wir uns für die Rückmeldungen bedanken.
- Folgender Ist-Stand des geplanten Wärmenetzes liegt vor:
 - a) Innerorts haben wir ca. 155 Wohneinheiten.
 - b) Von diesen ca. 155 Wohneinheiten sind ca. 45 Wohneinheiten an das bestehende Wärmenetz angeschlossen.
 - c) Von den verbleibenden ca. 105 nicht angeschlossenen Wohneinheiten haben wir zur Zeit ca. 65 Rückmeldungen (62%).
- Daraus ergibt sich folgende weitere Vorgehensweise:
 - a) Ab März 2024 beginnt die Planung des Wärmenetzes. In Zusammenhang mit den Rückmeldungen wird das benötigte Wärmenetz in Ausbaulänge, Rohrquerschnitte, Straßenquerung usw. geplant. Es wäre gut, wenn diese Planung im August 2024 abgeschlossen ist.
 - b) Ab August 2024 werden wir in Zusammenhang mit der fertiggestellten Wärmenetzplanung eine Kostenermittlung für das neu zu bauende Wärmenetz durchführen. Zusätzlich zu dieser Kostenermittlung des Neubaus müssen wir die Kosten für die Übernahme vom bestehenden Wärmenetz ermitteln. Die Summe dieser Kosten ergeben die ca. Gesamtkosten des Wärmenetzes. Abschluss dieser Kostenermittlung sollte Oktober 2024 sein.

d) Ab Oktober 2024 können wir dann die Energiekosten pro Kwh ermitteln.

Dieser setzt sich überschlägig aus folgenden Kosten zusammen:

- 1) Gesamtkosten des Wärmenetz in Zusammenhang mit der 30-jährigen Abschreibung
- 2) Integration der zu erwartende Zuschüsse für das Wärmenetz
- 3) Kosten für den Einkauf der Wärme
- 4) Wärmeverluste im Wärmenetz
- 5) Energiebedarf der angeschlossenen Haushalte
- 6) Verwaltungskosten
- 7) Anschlusskosten

- Aus diesen „Kosten“ und „Einnahmen“ des Wärmenetzes müssen die ca. Kosten pro Kilowattstunde Wärmenergie ermittelt werden.

Diese Kostenkalkulation muss mit der Kommunalaufsicht abgestimmt werden, um festzustellen, ob unser Wärmenetz finanzbar ist.

- **Zusammenfassung:**

- Man darf schon sagen, dass es einiges zu tun gibt. Fest steht aber auch, dass keine Gemeinde in unserem Amt im Planungsbereich zur Energiewende soweit ist, wie wir. Es wäre schön, wenn wir im Jahre 2025 sagen könnten, ob wir ein Wärmenetz bauen können / wollen oder nicht!

Feuerwehr

Defibrillator:

- An unserem neuen Feuerwehrhaus wurde der Defibrillator montiert.

Für die Feuerwehrkameraden wurde eine Schulung zur Nutzung des Defibrillator durchgeführt.

Eine Schulung für interessierte Bürger und Bürgerin erfolgt zeitnah. Die Nutzung des Defibrilators ist selbsterklärend.

Löschwasserversorgung:

- Nach Anfrage bei unserem Wasserversorger wurde uns mitgeteilt, dass wir eine maximale Wassermenge von 50 m³ pro Stunde geliefert bekommen.

Das sind ca. 830 l pro Minute. Diese Wassermenge entspricht der Saugleistung einer Tragkraftspritze (TS). Daher kann es bei Anschluss von 2 Tragkraftspritzen an unser Wassernetz zu Wassermengen Problemen kommen. Laut Rücksprache mit unserem Wasserversorger ist dieser nur für den Erstangriff zuständig.

- Um unsere Löschwasserversorgung zu verbessern, wurde in der Meezener Straße bei der „Poyenberger Bek“ die Aufstau Möglichkeit erneuert. Des Weiteren wurde ein fester Anschluss zur Wasserentnahme erstellt.

- Diese Aufstau-Möglichkeit werden wir auch in den „Kontrollschächten“ unserer verrohrten Gewässer integrieren.



Handymast

- Der provisorische Handymast am Lockstedter-Weg wird durch einen 40 m hohen festen Handymast mit einer Festeinspeisung ersetzt. Daher entfällt auch die Generatoreinspeisung. Nach Rücksprache mit der Telekom werden auf dem Mast, Sender der 3 Handynetze Anbieter montiert

Spielplatz

- **Spielgeräte:**

- Die Bohrung für die Schwengelpumpe auf unserem Spielplatz wurde fertiggestellt. Im Frühjahr wollen wir die Schwengelpumpe mit einem kleinen Wasserlauf montieren.
- Eine Kletterwand an der Position des jetzigen Basketballkorbes ist in Planung. Der Basketballkorb wird an der Rückseite der Kletterwand montiert und bleibt daher an der jetzigen Position erhalten.
- Im März / April wollen wir einen kleinen Frühjahrsputz auf unserem Spielplatz durchführen. In diesem Zuge möchten wir unsere Spielgeräte streichen, Unkraut entfernen usw. Termin werden wir über die Poyenberger Info Gruppe mitteilen.
„Viele Hände machen der Arbeit schnell ein Ende“. 😊
- Zusammenfassend wird unser Spielplatz gut genutzt und ist ein wichtiger Treffpunkt für Kinder, Eltern, Oma und Opa usw. Des Weiteren möchten wir uns bei den unbekanntem Spendern von Spielzeug auf dem Spielplatz bedanken.
Auch dieses ist schon etwas Besonderes bei uns!

Straßen & Wege

- **Allgemeines:**

- Da das Wasser an einigen Gemeindewegen nicht abfließen kann, werden wir an diesen Stellen die Banketten abschieben. Des Weiteren werden wir Stück für Stück unsere Gräben ausbaggern.
- Bitte teilt uns mit, wenn ihr Punkte habt, an denen ihr eine Sanierungsmaßnahme im Gemeindewegbereich für sinnvoll haltet.

- **Alte Landstraße**

An der Alten Landstraße (Richtung Jahrsdorf) haben wir das „Vorfahrt gewähren“ Schild erneuert. Des Weiteren haben wir Anfang März Gespräche mit der Firma VAM. Wir hoffen, dass wir für die Sanierung bzw. Erneuerung des ersten Abschnitts der „Alten Landstraße“ (bis zur früheren Readymix Einfahrt) von der Firma finanzielle Unterstützung erhalten.

- **Poyenberger Kamp**

Am Poyenberger Kamp haben wir auch das „Vorfahrt gewähren“ Schild und das Straßennamenschild erneuert. Die unleserlichen Straßennamenschilder in unserem Dorf werden wir Stück für Stück austauschen.

- **Gehwege:**

- In diesem Jahr möchten wir die Unebenheiten auf dem Gehweg der Silzener Straße ausbessern.
- Es wäre schön, wenn ihr die Gehwege und Rinnsteine vor Euren Grundstücken einfach ein bisschen sauber haltet.

- **Knickpflege**

Die Knickpflege an unseren Gemeindewegen hat eigentlich ganz gut geklappt. Die Nachreinigung der Straßen mussten wir leider selber durchführen.

Bauplätze

- **Neubaugebiet:**

- Wie bekannt, haben wir die Fläche bei Familie Gloy als Bauland überplanen lassen.
- In Zusammenhang mit der Anfrage bei den „Trägern öffentlicher Belange“ haben wir folgenden Ist Stand:
- Wir haben die Anforderungen des Lärmgutachtens , Archäologische Untersuchungen und Bodenproben erledigt.

- **Klärteiche:**

- Nach einigem bürokratischen Tauziehen mit dem Amt und dem Kreis haben wir am 19.01.2024 die schriftliche Bestätigung vom Kreis erhalten, dass unsere Klärteiche für 500 Einwohner ausgelegt sind.

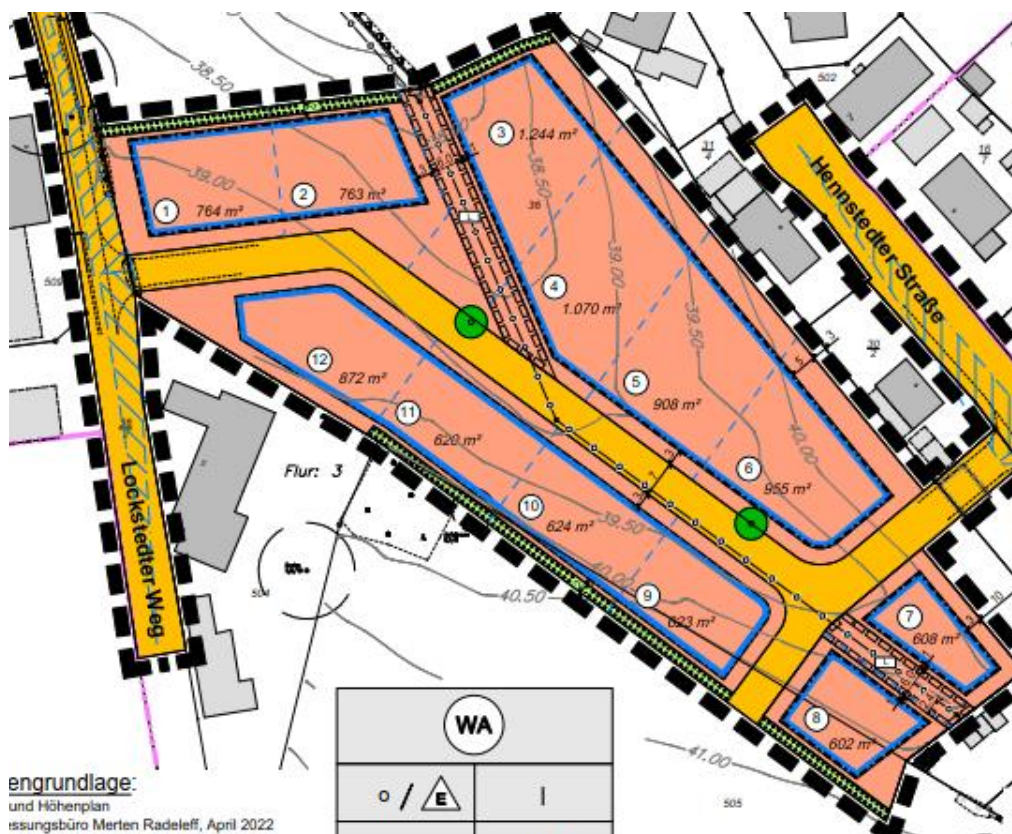
Wir denken, dass wir schon zufrieden sein können, dass wir die Nutzungserweiterung unser Klärteiche um 100 Einwohner ohne eine zusätzliche technische Anlage erhalten haben. Durch die Errichtung einer technischen Belüftungsanlage an unseren Klärteichen wären uns Kosten für den Bau, Instandhaltung, Energieversorgung usw. entstanden, die sich in unseren Abwassergebühren niedergeschlagen hätten. Über die genauen Kosten möchten wir lieber nicht weiter nachdenken.

Jetzt haben wir 180 € für die Stellungnahme der Wasser-Ingenieurin gezahlt und hatten ein bisschen bürokratischem Zeitaufwand mit den Behörden.

- **Planungsverfahren:**

Bei unserer Gemeinderatsversammlung am 25.01.24 haben wir den Beschluss getroffen, dass unsere oben genannten Ergebnisse zur zweiten Abwägungshilfe zum Kreis und den Trägern Öffentlicher Belange zur Prüfung übermittelt werden.

Wir hoffen, dass wir im Sommer / Herbst 2024 den Status eines Bauerwartungsgebiets erreicht haben. Dann können wir uns mit dem Thema Landkauf, Erschließung usw. beschäftigen.



Springbrunnen

- Im Bereich des Springbrunnens haben wir eine überdachte Sitzbank mit Tisch aufgestellt. Im Vorfeld wurde die Fläche des alten Trafostandes gepflastert. Die Herstellung eines Tunnels durch die Büsche vom Springbrunnen zur überdachten Sitzbank ist in Arbeit. Bei Zeiten werden wir eine LED-Leuchte montieren, welche mit der Straßenbeleuchtung gekoppelt ist. Wir empfinden es als ein gelungenes Projekt und werden sehen, ob es von unseren Jugendlichen genutzt wird. Des Weiteren kann man von unserem Unterstand auch den Spielplatz, mit einem gewissen Abstand zu den Kindern, beobachten.

Ehrenmal

- Im diesem Jahr wollen wir die Inschrift am Ehrenmal erneuern

Straßenbeleuchtung

- Die Straßenleuchten in der Meezener Straße sollen auf LED-Leuchtmittel umgerüstet werden.
- Die Straßenleuchte im Eggernweg wurde von LKW umgefahren. Die Fertigstellung der Straßenleuchte hat leider nicht so richtig gut geklappt. Wir werden im Frühjahr einen neuen Leuchtenkopf montieren, um auch diesen Bereich wieder auszuleuchten.
- Aus energietechnischen Gründen haben wir die Straßenbeleuchtung auf folgende Ein- / Ausschaltzeiten umgestellt:
 - Von Sonntag bis Donnerstag wird die Straßenbeleuchtung um 0.30 Uhr ausgeschaltet und um 5.00 Uhr wieder eingeschaltet.
 - Freitag und Samstag wird die Straßenbeleuchtung in der Nacht nicht ausgeschaltet.
 - Wir werden versuchen, 6 Watt Solarleuchten an den Straßenbeleuchtungsmasten zu montieren, die im Zeitraum von 0.30 Uhr bis 5.00 ein bisschen Orientierungslicht in unser Dorf bringen.
- **Fahrzeuge, die in der Nacht an der Straße parken, müssen in Zusammenhang mit der Abschaltung der Straßenbeleuchtung ihr Parklicht einschalten.**

Windkraft

- Wie auf unserer Gemeinderatsversammlung mitgeteilt, möchte die Landesregierung den Ausbau der regenerativen Energie (Windenergie und PV Energie) weiter ausbauen. Zurzeit werden in Schleswig-Holstein ca. 15 Terawattstunden Regenerative Energie erzeugt (15.000.000.000 Kwh). Bis 2030 sollen ca. 30 Terawattstunden Regenerative Energie in Schleswig-Holstein erzeugt werden.
Um dieses Ziel zu erreichen, wurde die nutzbare Fläche von 2% auf 3% erhöht. Daher besteht die Möglichkeit, auch **nicht** Vorranggebiete im Windwerkbereich zu überplanen. Diese trifft auch auf unsere Poyenberger Gemarkung zu.
Wie weit die Gemeinden in diesen Prozess einbezogen werden, wird von der Landesregierung festgelegt.

Veranstaltungen

- **Ostereiersuche:**

Am 01.04.24 findet an unserem Spielplatz wieder unser Ostereiersuchen mit entsprechendem Randprogramm für Jung und Alt statt. Es ist angedacht, für unser Ostereiersuchen die Kinder und Eltern der Gemeinde Silzen einzuladen.

- **Senioren Fahrt:**

Am Samstag, den 04.05.24, findet unsere Seniorenfahrt statt. Einfach „Dankeschön“ an Kaddi und Ines für das Engagement!

- **Flohmarkt:** Am Samstag, den 20.07.24 findet unser zweiter „Poyenberger Flohmarkt“ in der Ortsmitte auf dem Gelände der Familie Jürgensen statt. Weitere Info erfolgt per Flyer und über unserer Poyenberger Info Gruppe.

- **Mofa Rennen:**

Am 11.05.24 findet unser „traditionelles“ Mofa Rennen auf der Joachimsquelle statt

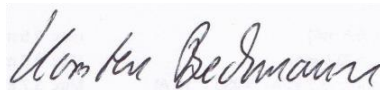
- **Irish Folk**

Am 08.06.24 haben wir unser 24 zigstes Irish Folk in unserer Gemeinde !!

- **Schiet Sammeln**

Am 30.04.24 findet unser „x tes“ Schiet Sammeln statt.

Mit freundlichen Grüßen



und der Gemeinderat Poyenberg.

E-Mail: [Karsten Beckmann@freenet.de](mailto:Karsten_Beckmann@freenet.de)

Handy 0163 9867467

Internetseite: **Poyenberg.de**